

	<p>Objekt: Orientierbussole von Otto Fennel Söhne</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030150137001</p>
--	---

Beschreibung

Die Orientierungsbussole besteht aus brüniertem Messing. Zentral ist eine brünierte Messingplatte mit Gravur des Herstellers und einer Fabrikationsnummer. Auf der Platte ist mittig ein nicht brüniertes Zylinder angebracht. Obenauf ist dieser mit einer Glasplatte verschlossen, die der Beleuchtung dient. Innen befindet sich ein Glockenmagnet, dessen Anzeige durch ein seitlich am Zylinder angebrachtes Ablesemikroskop einsehbar ist. Gegenüber des Fernrohres ist ein Messingarm, der als Gegengewicht dient. Auf der Unterseite befindet sich ein Zapfen.

Das Gerät ist so eingerichtet, dass es in Kompassaufsätzen auf Theodoliten eingerichtet werden kann.

Grunddaten

Material/Technik:

Messing, Kunststoff, Glas *

Maße:

Höhe: 42 mm; Breite: 100 mm; Länge: 200 mm; Gewicht: 440 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1898
wer Otto Fennel Söhne (Kassel)
wo Kassel

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Nordrhein-Westfalen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Oberhausen
[Zeitbezug]	wann	1800-1890er Jahre
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gutehoffnungshütte (GHH) (Oberhausen, Rheinland)
	wo	

Schlagworte

- Geodäsie
- Kompass
- Magnetometer
- Markscheide
- Vermessung